

GERIATRIE PRAXIS

FORTSCHRITTE DER MEDIZIN

9.2003

EDITORIAL

- 1 Schöpfen Sie rechtzeitig Verdacht! –
Die Spätfolgen rheumatischer Manifestationen sind
häufig einfach nur unnötig
Dr. med. Adrian Forster, Zürich

TITEL

- 8 Ignorieren, anzeigen, Hilfe anbieten?
Wenn Kollegen trinken
Dr. med. Bernhard Mäulen, Villingen

SCHWERPUNKT

Rheumatische Manifestationen

- 12 Uratablagerungs-Erkrankung Gicht:
Warten Sie nicht Tophi und Nephropathie ab!
Dr. med. Adrian Forster, Zürich
- 17 Pseudogicht und ihre Synonyma: Was sich
hinter Arthralgien und Polyarthrose verstecken kann
Dr. med. Adrian Forster, Zürich
- 20 Häufig verkannt – Spinalkanalstenose:
Lassen Sie die Patienten laufen, nicht stürzen!
Dr. med. Marcel Weber, Zürich
- 24 CME-Fragebogen
- ## JOURNAL CLUB
- 26 Nach Lungenembolie: lebenslanglich antikoagulieren?
- 27 Eisenmangelanämie:
Wie halten es die Ärzte mit den Leitlinien?
- 29 Neuer Überblick: NSAR halten Alzheimer fern
- 31 Nützliche Helfer: Fliegenmaden im Diabetikerfuss
- 31 Vitamine und Spurenelemente:
Wer braucht sie wirklich?



Wenn der Doktor trinkt. Es ist allgemein bekannt: Das Medizinstudium schützt nicht vor schweren Suchterkrankungen. Dass es auch für Ärzte effektive Hilfen gibt, wissen allerdings die wenigsten. Lesen Sie im aktuellen Titel, wie Sie trinkende Kollegen erkennen und wie Sie reagieren sollten. Eines sollten Sie keinesfalls: die Augen verschliessen.



Rheumatische Manifestationen: Was versteckt sich hinter Beinschmerzen und Arthralgien? Viel häufiger als Sie denken: neurokompressive bzw. entzündliche Prozesse. Wie aber kommen Sie der Gicht, der Pseudogicht und der Spinalkanalstenose auf die Spur? Und welche Massnahmen sind dann zu ergreifen? Die Antworten gibt unser CME-Schwerpunkt.